



Programmübersicht

Unser Angebot 2008 mit Vorschau 2009:

Vorträge

Seminare

Workshops

Umbrüche in Begriffen: Verbindungen heutiger Arbeitskonzepte der Psychoanalyse/Psychotherapie/Psychologischen Beratung mit früheren Denkmodellen der Philosophie

Vorträge in Kooperation mit dem DGIP-Landesverband NRW

Wie haben sich – vor allem seit Aufklärung und Romantik – unsere modernen menschlichen Grundbefindlichkeiten verändert? Dieses Problem hat schon die Zeitgenossen des epochalen Umbruchs um 1800 bewegt. Sie haben solche Veränderungen an sich selbst, in ihren Leben bereits verspürt und als Irritationen oder Revolutionen ihrer Haltungen und Einstellungen zum Dasein – in Ich und Welt – erlebt, so etwa Hegel und Humboldt (als Fortgang im Geist des Selbstbewusstseins) oder Goethe und Chateaubriand (als Krankheit im Geist des Zeitalters).

An Beispielen wie der Veränderung von Angstbildern und Aversionsempfindungen, der Ausformung von Sehnsüchten in der Intensivierung von Liebeskummer, der Entdeckung von Landschaftserleben oder der Entwicklung der elterlichen Kindesliebe soll das Seelische im Wandel – hinter dem Rücken unseres Bewusstseins – aufgezeigt und geklärt werden: Was kann das so Aufgedeckte in der Praxis für Psychologische Therapeuten und Berater leisten?

Referent: Dipl.-Psych. Dr. Roland Lambrecht (Bonn)

2. Diskurs: Existenzielle Verunsicherungen: Psychische Grundbefindlichkeiten im Wandel begriffen. Was bringt eine historische Sicht des Seelischen für Psychologische Therapie und Beratung?

29.04.2008

Teil A: Die Geschichtlichkeit der Gefühle

10. Juni 2008, 19.00 Uhr

Teil B: Die Frage nach dem Sinn des Lebens

Wie sie in den letzten zwei Jahrhunderten immer dringlicher wurde und warum Goethe den Sinn dieser Frage nicht verstanden hätte

Ort: Universitätsclub Bonn
Konviktstraße 9
53111 Bonn
www.uniclub-bonn.de (hier auch Anfahrtsbeschreibung)

Eintritt: 10,- €, zahlbar an der Abendkasse

Die Zertifizierung bei der Landespsychotherapeutenkammer NRW ist beantragt (jeweils zwei Fortbildungspunkte).

**Die Entwicklung der Adlerschen Theorie entlang seiner frühen Schriften -
Vortrag und Workshop zur Alfred Adler Studienausgabe Band 1
in Kooperation mit dem DGIP-LV Hamburg und dem Alfred-Adler-Institut München**

Die neue Ausgabe der Werke Adlers ist thematisch und in den thematischen Gruppierungen zugleich auch historisch angelegt. Diese historische Linie tritt in den ersten beiden Bänden, den Frühschriften und dem theoretischen Hauptwerk „Über den nervösen Charakter“, besonders deutlich hervor. Hier werden die vielfältigen Bezüge Adlers und seine engagierte Auseinandersetzung mit den medizinischen, kulturellen und psychotherapeutischen Strömungen der Gründerzeit der Tiefenpsychologie sichtbar.

Der erste Band der Studienausgabe umfasst 20 Vorträge und Aufsätze aus der Zeit Adlers im Freudkreis von 1904 bis 1912, also zwei Jahre nach dem Beginn der Zusammenarbeit und ein Jahr nach dem Bruch mit Freud. Adler war zu dieser Zeit mit einer Psychoanalyse konfrontiert, die selbst erst in ihren Anfängen stand und sich in dieser Zeit stark veränderte, nicht zuletzt als Ergebnis der Diskussionen in der „Mittwochsgesellschaft“. Adlers Beiträge setzen sich sehr intensiv mit Freud und mit diesem Kreis auseinander. Es sind eigenständige Beiträge zur psychoanalytischen Neurosen- und Persönlichkeitstheorie. Von Anbeginn hört man bei Adler auch den Mediziner, sein Interesse an dem Zusammenhang von Körper und Psyche. Auffallend ist zudem sein Interesse an individuellen Charakterbeschreibungen, die die verschiedenen kompensatorischen Mechanismen und individuellen Ausdrucksweisen verknüpfen.

Referentin: Dipl.-Psych. Dr. Almuth Bruder-Bezzel (Berlin), Psychoanalytikerin DGIP/DGPT

Themenschwerpunkte:

1. Zur Geschichte der Individualpsychologie (Vortrag)
2. Erarbeitung von zwei Adler-Texten (Workshop):
 - a) 1910: Der psychische Hermaphroditismus im Leben und in der Neurose. Studienausgabe Bd. 1, S. 103-113
 - b) 1911: Beitrag zur Lehre vom Widerstand. Studienausgabe Bd. 1, S. 213-222

Orte und Termine:

Hamburg, Samstag, 21. Juni 2008, Praxis Dr. de Vries, Eppendorfer Landstr. 105, 20251 Hamburg
München, Samstag, 13. Dezember 2008, Alfred-Adler-Institut, Dall'Armistr. 24, 80638 München

jeweils von 11.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
insgesamt 4 Std. / Fortbildungspunkte werden beantragt

Zielgruppe/Teilnehmerkreis: Alle an der Entwicklung der Individualpsychologie Interessierten. Berater, Therapeuten, Ausbildungskandidaten. **Vorherige Lektüre der Adler-Texte erwünscht.**

Kosten: 25,- € für DGIP-Mitglieder, 30,- € für Nichtmitglieder. **Rechnungsstellung und Bezahlung dieser Gebühr erfolgt nach entsprechender Anmeldung.**
Tagungsgetränke sind in diesen Gebühren mit enthalten.

Anmeldeschluss: 21.05.2008 (Hamburg) bzw. 01.12.2008 (München)

Schöpferische Kraft des Einzelnen und von Systemen **forum für Coaches und Berater**

Permanent Ideen zu entwickeln, um Lösungswege anregen zu können und Klärungsimpulse zu veranlassen, erfordert vom Coach und vom Berater einen sicheren und effektiven Zugang zu den eigenen kreativen Ressourcen.

Dieses **forum** führt die Teilnehmer an das individualpsychologische Konzept der schöpferischen Kraft heran, eröffnet Möglichkeiten, diese zu entdecken und sie für das Coaching und die Beratung nutzbar zu machen.

Leitungsteam: Angela Bich (Hankensbüttel), Friedel John (Hamburg), Elisabeth Fuchs-Brüninghoff (Soest), Dagmar Winner (Berlin)

Themenschwerpunkte:

- Die schöpferische Kraft als Quelle erleben
- Initiativen aus dem individuellen Bewegungsgesetz entwickeln
- Achtsam sein mit sich und Anderen
- Evolutionäre Zusammenhänge erfassen
- Systeme erfassen – Impulse setzen
- Durch Gestalten Einfluss nehmen

Ort und Termin: Hotel Holiday Inn Fulda, Lindenstr. 45, 36037 Fulda
Mittwoch, 25.06.08, 14.00 Uhr bis Donnerstag, 26.06.08, 17.00 Uhr

Zielgruppe/Teilnehmerkreis: Coaches und Berater

Das **forum** verbindet bewusst personen- und themenzentrierte Arbeitsformen. Es ist ein Angebot, um die eigenen Einstellungen und Haltungen zu überprüfen und weiter zu entwickeln. Es versteht sich damit auch als ein Ort, an dem man sich mit Themen auseinandersetzen und kreativ sein kann, um neue Ideen für die eigene Beratungspraxis zu entwickeln.

Kosten: 300,- € **zuzüglich** 180,- € Übernachtung und Verpflegung im Tagungshotel.

Anmeldeschluss: 23. Mai 2008

Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik im Kindes- und Jugendalter (OPD-KJ) –Grundkurs-

Workshop in Kooperation mit dem Alfred-Adler-Institut Aachen-Köln e.V. und der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters der Universität Köln

Mit der Operationalisierung psychodynamischer Diagnostik im Kindes- und Jugendalter (OPD-KJ) wurde der Versuch unternommen, psychodynamisch orientierten Psychotherapeuten Kategorien zur Verfügung zu stellen, die sowohl für die Diagnostik und die therapeutischen Zielformulierungen als auch für die Beurteilung des therapeutischen Prozesses und als Qualität sichernde Maßnahme hilfreich sein können. Eine psychodynamisch orientierte Psychotherapie klassifiziert psychische Phänomene meist vor dem Hintergrund metapsychologischer Konstrukte verschiedener psychoanalytischer Theorien, deren Validierung bisher kaum stattfand.

In diesem Grundkurs wird die operationalisierte psychodynamische Diagnostik im Kindes- und Jugendalter der zweiten deutlich überarbeiteten Auflage vorgestellt, die nach operationalen Kriterien sowohl Persönlichkeit, strukturelle Merkmale, intrapsychische Konflikte, wesentliche Beziehungsmuster als auch Aspekte der Behandlungsvoraussetzungen bei Kindern und Jugendlichen zu erfassen versuchen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten das Manual gelesen haben und anhand mitgebrachter Fallvignetten (Erstinterviews, probatorische Sitzungen, ganze Verläufe, einzelne Stunden) die OPD-KJ-Kategorien praxisnah einschätzen und gemeinsam diskutieren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind somit gebeten, Fallvignetten mitzubringen.

Referent: Dr. med. Eginhard Koch, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie (Heidelberg) - Zentrum für Psychosoziale Medizin des Universitätsklinikums Heidelberg

Ort und Termin:

Alfred- Adler-Institut Aachen-Köln, Theodor-Heuss-Ring 36, 50668 Köln

Freitag/Samstag, 05. und 06.09.08, Beginn Freitag 13.00 Uhr;
insgesamt 20 Std., 24 Fortbildungspunkte sind beantragt

Literatur: Arbeitskreis OPD-KJ (Hrsg.), Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik im Kindes- und Jugendalter. Bern: Huber 2003 (zu beziehen auch beim DGIP-Bücherservice Gotha)

Zielgruppe/Teilnehmerkreis: Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutinnen und- therapeuten

Kosten: 225,-€

Anmeldung: bitte frühzeitig, spätestens bis 25.07.2008

Hinhören – Weghören – Einhören. Zur Hörkultur in Beratung und Coaching Werkstattgespräch

Wir können nicht nicht hören, aber wir können weghören, etwas überhören, uns auf anderes konzentrieren oder bewusst hinhören – also zuhören.

Zuhören – ein komplexes Phänomen:

- Ø Zuhören ist ein aktiver Vorgang.
- Ø Zuhören ist situationsgebunden.
- Ø Zuhören ist intentional.
- Ø Zuhören ist Interpretieren.
- Ø Zuhören ist Filtern
- Ø Zuhören ist eine Schlüsselqualifikation.
- Ø Zuhören ist Verstehen.
- Ø Zuhören ist eine innere Haltung.

Hörkultur in der Beratung ist ein vielschichtiges Thema. Zum einen geht es um das Hörverhalten und die Zuhörhaltung des Beraters bzw. der Beraterin. Zum anderen sind die Erfahrungen der Klienten mit *Zuhören – Hören müssen – sich Gehör verschaffen – Gehört werden* Gegenstand von Beratung, Coaching und Training.

Im Rahmen der Werkstatt wird das Thema neben der Beratungs- und Fortbildungsperspektive auch aus dem Blickwinkel „Musikalische Kommunikation“ beleuchtet. Wir dürfen gespannt sein, welche Erkenntnisse für den Beratungskontext dabei anklingen und hörbar werden.

Impulsreferate: Elisabeth Fuchs-Brüninghoff (Soest), Horst Gröner (Gotha), Hans Wiedemann (Bayerisches Fernsehen, München), Dagmar Winner (Berlin)

Themenschwerpunkte:

- Hören – Hinhören – Einhören
- Zuhören – eine unterschätzte Kompetenz. Erkenntnisse aus Coaching-Gesprächen
- Exkurs: Musikalische Kommunikation
- „Wer fragt, der (ver-)führt“. Zusammenspiel von Hören und Fragen und anschließende Plenumsgespräche

Ort und Termin: Kardinal-Schulte-Haus Bensberg, Overather Str. 51-53, 51429 Bergisch Gladbach

Donnerstag, 29.01.2009, 17.30 Uhr bis Samstag, 31.01.2009, 12.30 Uhr

Kosten: 150,- € für DGIP-Mitglieder bzw. 110,- € für DGIP-Ausbildungskandidaten; 170,- € für Nicht-Mitglieder bzw. 130,- € für sonstige Ausbildungskandidaten jeweils zuzüglich 190,- € für Vollpension (2x Abendessen, Übernachtung, Frühstück,

Mittagessen sowie Tagungsgetränke).

Veranstalter: Arbeitskreis „Individualpsychologische Personal- und Organisationsberatung“ in Kooperation mit der Alfred-Adler-Akademie

Anmeldeschluss: 04. Dezember 2008

Weitere Angebote in Kurzform:

2008

Persönlichkeitsaspekte praktisch erleben

Workshop zum Kennenlernen und eigenen Ausprobieren von Methoden zur Persönlichkeits- und Personalentwicklung

Moderation: **Dr. Dieter Schleussner (Düsseldorf)**

Ort und Termin: Kolping Hotel International, St.-Apern-Str. 32, Köln

Freitag, 29.08.2008, 13.00 – 17.00 Uhr

Kosten: € 40,-, einschl. Pausengetränke

Veranstalter: Arbeitskreis „Individualpsychologische Personal- und Organisationsberatung“ in Kooperation mit der Alfred-Adler-Akademie

2009

Einführungsveranstaltung zur zweijährigen Fortbildung „Coaching intensiv“ mit Abschluss Coach (DGIP)

Ort und Termin: Hotel Fohlenweide, 3145 Hofbieber (bei Fulda)

Donnerstag, 19.03.09, 17.00 Uhr bis Samstag, 21.03.09, 12.30 Uhr

Kosten: 500,- € **zuzüglich** Übernachtung mit Vollpension im Tagungshotel

Teilnahmevoraussetzung: Zulassung nur nach einem entsprechenden Bewerbungsgespräch.

Einzelheiten hierzu sind bei der Alfred-Adler-Akademie zu erfragen.

Werkstattgespräch zum Thema: „Macht fort – das Spiel kann beginnen“. Die Startphase in eine psychodynamisch orientierte Beratung

Impulsreferate und anschließende Plenumsgespräche

Ort und Termin: Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter (AZK), Johannes-Albers-Allee 3, 53693 Königswinter

Donnerstag, 07.05.09, 17.30 Uhr bis Samstag, 09.05.09, 12.30 Uhr

Kosten: 150,- € für DGIP-Mitglieder bzw. 110,- € für DGIP-Ausbildungskandidaten;
170,- € für Nicht-Mitglieder bzw. 130,- € für sonstige Ausbildungskandidaten
jeweils zuzüglich 170,- € für Vollpension (2x Abendessen, Übernachtung, Frühstück,

Mittagessen sowie Tagungsgetränke).

Veranstalter: Arbeitskreis „Individualpsychologische Personal- und Organisationsberatung“ in Kooperation mit der Alfred-Adler-Akademie

Anmeldeschluss: 05. April 2009

Organisatorische Hinweise

1. Veranstalter

Die angebotenen Fortbildungen werden ausgerichtet von der Alfred-Adler-Akademie, einer Fortbildungseinrichtung der Deutschen Gesellschaft für Individualpsychologie e.V. (DGIP), evtl. in Verbindung mit den jeweiligen Kooperationspartnern.

2. Anmeldung, Teilnahmegebühr und Stornoregelung

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die **verbindliche Anmeldung** erfolgt mit nebenstehendem Vordruck bei der Alfred-Adler-Akademie, Marktstr. 12, D-99867 Gotha, Tel./Fax 03621-2 96 91, per E-Mail unter alfred-adler-akademie@dgip.de oder per Online-Registrierung über die DGIP-Website www.dgip.de.

Die Teilnehmer erhalten umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnungsstellung, erst danach ist die Teilnahmegebühr fällig. Die Einzahlung der Teilnahmegebühr kann geschehen durch Überweisung auf das Konto der Alfred-Adler-Akademie Konto-Nr. 8829905 bei der Sozialbank München (BLZ 700 205 00) oder durch Scheckzahlung.

Bei **schriftlicher** Absage der Teilnahme (Datum des Poststempels) durch den Anmelder gilt folgendes:

- Die Absage ist kostenfrei, wenn sie spätestens 21 Tage vor Beginn erfolgt; die Teilnahmegebühren werden voll erstattet.
- Für spätere Absagen werden 50% der Teilnahmegebühren berechnet.
- Bei Nichterscheinen einer/eines angemeldeten Teilnehmer/in werden die vollen Teilnahmegebühren fällig.
- Angemeldete Teilnehmer können eine/n Vertreter/in benennen, der/die den geforderten Teilnahmevoraussetzungen entsprechen muss. In diesem Fall entstehen keine Ausfallgebühren.

3. Absage einer Veranstaltung

Wenn eine Veranstaltung von der Alfred-Adler-Akademie aus organisatorischen Gründen (z.B. zu geringer Teilnehmerzahl) oder aus sonstigen Gründen (z.B. plötzliche Erkrankung des Referenten) abgesagt werden muss, wird die bereits entrichtete Teilnahmegebühr voll zurückerstattet. Weitergehende Haftungs- oder Schadensersatzansprüche (z.B. Erstattung gebuchter Bahn- oder Flugtickets) sind jedoch ausgeschlossen.

4. Änderungsvorbehalt

Die Alfred-Adler-Akademie ist berechtigt, notwendige inhaltliche, methodische und organisatorische Veränderungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen, sofern diese den Gesamtcharakter der angekündigten Veranstaltung nicht wesentlich verändern. Ebenso können vorgesehene Referenten im Bedarfsfall (z.B. wegen Krankheit) von der Alfred-Adler-Akademie durch andere gleich qualifizierte Personen ersetzt werden.

5. Zertifikat

Alle Teilnehmer erhalten nach Abschluss der Veranstaltung ein Zertifikat ausgehändigt bzw. zugesandt.

6. Datenschutz

Die Bearbeitung und Speicherung der Anmeldedaten erfolgt unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes. Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, dass ihre Namen in einer Teilnehmerliste aufgeführt werden; diese Liste ist Bestandteil der Veranstaltungsunterlagen.

Anmeldung

Ich melde mich verbindlich für folgende Fortbildung/en an

(für die Vortragsreihe in Bonn ist keine vorherige Anmeldung erforderlich):

1. _____

2. _____

3. _____

(entsprechende Veranstaltung bitte eintragen)

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Titel, berufl. Tätigkeit: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

DGIP-Mitglied: ja nein

Die entsprechende Teilnahmegebühr überweise ich erst nach Rechnungsstellung durch den Veranstalter.

Die im Programmheft abgedruckten organisatorischen Hinweise habe ich zur Kenntnis genommen. Ich bin insbesondere mit den **Anmelde- und Stornobedingungen einverstanden.**

Datum: _____ Unterschrift: _____